

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06691</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximianus Herculus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Der Genius des römischen Volkes, mit Modius auf dem Kopf, steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Er hält in seinem l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae) und in seiner r. Hand eine Opferschale (patera). Zu seinen Füßen l. ein Altar, im r. F. Buchstabe A.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.46 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 299 n. Chr.

wer

wo Lyon

Beauftragt wann

wer

Maximian Herculus (240-310)

wo

Besessen wann

Vor 1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Maximian Herculius (240-310)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 68 (Lugdunum, 299 n. Chr.)..